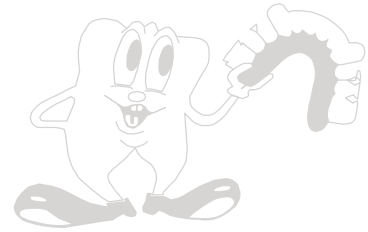


Dr. Frank Nötzel

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Wismarsche Str. 4 – 18057 Rostock
Tel. 0381 / 375 07 22



Hinweise an Patienten mit aktiven bimaxillären Geräten (z.B. abgestützte Doppelplatten oder Vorschubdoppelplatten)

Lieber Patient! Sehr geehrte Eltern!

Die heute Ihrem Kind eingegliederte kieferorthopädische Apparatur gehört zu den so genannten aktiven funktionskieferorthopädischen Geräten. Die Besonderheit dieser Geräte liegt darin, dass die Ober- und Unterkieferplatte nur gemeinsam wirken und stets zusammen getragen werden müssen = abgestützte Doppelplatten. Sie beeinflussen gleichzeitig das Wachstum der einzelnen Kiefer (Ober- und Unterkiefer) sowie die Lage des Unterkiefers zum Oberkiefer durch Wachstumslenkung und Veränderungen der Kiefergelenke. Zusätzlich kann Einfluss auf die Bisshöhe genommen werden.

Es ist besonders wichtig, dass dieses Gerät so oft wie möglich am Tage (außer beim Essen, Sport, Schwimmen, Fremdsprachen und Zähneputzen) und in der Nacht getragen wird. Als Richtlinie gelten 12 bis 14 Stunden Tragezeit. **Abweichungen von dieser Regel werde ich immer besonders aussprechen.**

Die abgestützten Doppelplatten erscheinen in den ersten Tagen sehr groß. Deshalb ist die Eingewöhnungsphase auch zwischen 2 und 4 Wochen recht lang. Sie werden feststellen, dass sich Ihr Kind schnell daran gewöhnt.

Ihr Kind wurde darauf hingewiesen, dass es abends vor dem Zubettgehen mit eingesetztem Gerät einige Male den Mund weit öffnen und schließen soll. Dadurch wird die Anpassung der Muskulatur an die neue Situation erreicht und das Gerät wird während des Schlafens nicht verloren. Ich darf in diesem Zusammenhang besonders darauf hinweisen, dass Sie nicht befürchten müssen, dass Ihr Kind die lose im Mund liegende Spange im Schlaf verschlucken kann.

In den ersten beiden Wochen ist mit Sprechbehinderung zu rechnen. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind vor allen Dingen in den ersten Tagen der Eingewöhnung beim Sprechen mit diesem Gerät. Sie werden beobachten können, wie schnell Ihr Kind nach den Tagen der Eingewöhnung das Sprechen mit dem Gerät beherrscht.

Das laufende Anpassen des Gerätes erfolgt dem jeweiligen Behandlungsverlauf entsprechend während der Kontrollsitzen in der Praxis. Die Zeitabstände der einzelnen Kontrollsitzen richten sich genau nach der augenblicklichen Behandlungsphase.

Im Interesse eines erfolgreichen Behandlungsablaufes bitte ich Sie höflich, mich bei allen Störungen beim Tragen, bei Verlust oder Beschädigung des Gerätes **sofort** zu benachrichtigen und nicht erst bis zum nächsten Kontrollsitzenstermin zu warten.

Bitte denken Sie daran, dass nur bei guter Mitarbeit Ihres Kindes und Befolgen der gegebenen Anweisungen ein gutes Behandlungsergebnis erzielt werden kann. Achten Sie deshalb bitte besonders auf das kontinuierliche Tragen des Gerätes.

Mit lieben Grüßen,

Das Praxisteam